

Fußball-Kreisliga 2: Mosbacher Schützenfest

Stadtderby klare Sache

Spitzenreiter Spfr Dinkelsbühl besiegt TSV 6:1

Wer noch keine Ostereier im Nest gefunden hatte, am Ostermontag hatte er bei den Spielen der Kreisliga 1 reichlich Gelegenheit dazu: Spitzenreiter Spfr Dinkelsbühl entschied das Stadtderby beim TSV Dinkelsbühl ebenso klar mit 6:1 für sich wie der SV Mosbach die Partie beim TSV Elpersdorf mit 7:0. Die Mosbacher (3.) schlossen damit zum Tabellenzweiten TSV Wassertrüdingen auf, der gegen Weitingen schon 0:2 zurücklag, ehe ihm noch das 2:2 gelang. Klar mit 4:0 entschied der TSV Markt Erlbach das Heimspiel gegen Dürrwangen für sich. Dennoch war der österliche Friede ein wenig gestört, weil Markt Erlbach und sein Trainer Dieter Tessmann ab sofort getrennte Wege gehen (siehe Meldung unten). Einen wichtigen 3:2-Heimsieg feierte der SV Neuhof gegen Bechhofen und stemmt sich somit gegen die Abstiegsgefahr. Selbst Schlusslicht SG Herrieden gibt noch nicht auf, wie das 1:0 gegen Feuchtwangen II zeigt.

Kreisliga 1

TSV Elpersdorf - SV Mosbach	0:7
TSV Dinkelsbühl - Spfr Dinkelsbühl	1:6
SG Herrieden - TuS Feuchtwangen II	1:0
TSV Wassertrüdingen - TV Weitingen	2:2
TSV Schnelldorf - SVV Weigenheim	2:2
TSV Windsbach - TSV Ammerndorf	0:0
TSV Markt Erlbach - TSV Dürrwangen	4:0
SV Neuhof - TSV Bechhofen	3:2

1. Spfr Dinkelsbühl	21	17	3	1	69:19	54
2. TSV Wassertrüdingen	21	12	4	5	62:41	40
3. SV Mosbach	21	12	4	5	54:37	40
4. TSV Markt Erlbach	21	10	5	6	47:30	35
5. TSV Schnelldorf	21	10	3	8	52:46	33
6. TuS Feuchtwangen II	21	9	5	7	38:29	32
7. TSV Dinkelsbühl	21	9	3	9	56:57	30
8. TSV Bechhofen	21	9	1	11	43:50	28
9. TV Weitingen	21	8	3	10	40:39	27
10. TSV Ammerndorf	21	7	6	8	29:29	27
11. TSV Elpersdorf	21	7	5	9	42:55	26
12. SV Neuhof	21	7	3	11	40:54	24
13. TSV Windsbach	21	6	4	11	37:44	22
14. SVV Weigenheim	21	5	5	11	38:52	20
15. TSV Dürrwangen	21	6	1	14	29:71	19
16. SG Herrieden	21	5	3	13	33:56	18

TSV Dinkelsbühl - Spfr Dinkelsbühl 1:6 (0:2).

Der TSV Dinkelsbühl begann zunächst optisch überlegen. Der Gast lauerte auf seine Konterchancen und ging durch Johannes Bauer bereits in der 13. Minute mit 1:0 in Führung. Der TSV spielte bis zum Strafraum gefällig mit, kam aber einfach nicht in eine aussichtsreiche Position. Die Sportfreunde blieben weiter mit ihren schnellen Sturmspitzen gefährlich und erhöhten nach einem Fehler im TSV-Mittelfeld in der 31. Minute durch Tim Müller auf 2:0. In der 36. Minute kam der TSV zur ersten Möglichkeit nach einem Freistoß von Stephan Sachs, doch der Ball segelte an Freund und Feind und am Tor vorbei. Wer nun dachte, dass der Gastgeber nach der Pause noch einmal den Kampf annehmen würde, musste sich eines Besseren belehren lassen. Die Spfr spielten an diesem Tag einfach zu clever und erhöhten in der 55. Minute erneut durch Bauer auf 3:0. Patrick Heide auf Seiten des TSV hatte die Möglichkeit zum Anschlussstreifer, vertändelte den Ball aber leichtfertig. In der 67. Minute erhöhte Bauer sogar auf 4:0. Den Ehrentreffer für den TSV Dinkelsbühl erzielte Frederik Treu in der 69. Minute per Kopf nach Ecke von Tobias Schmidt. Doch postwendend erhöhte die Ackermann-Truppe durch Tim Müller in der 70. Minute auf 5:1. Der TSV Dinkelsbühl ergab sich seinem Schicksal und kassierte in der 76. Minute durch einen Fleps-Freistoß den 1:6-Endstand, bei dem die Heimmannschaft die nötige Konzentration und Flexibilität vermissen ließ. - Torfolge: 0:1 Johannes Bauer (13. Minute), 0:2 Tim Müller (31.), 0:3 Bauer (55.), 0:4 Bauer (67.), 1:4 Frederik Treu (69.), 1:5 Tim Müller (70.), 1:6 Mark Fleps (76.).



Ball clever vorbeigelegt: Tim Müller lässt den Dinkelsbühler TSV-Torhüter Benedikt Metz ins Leere greifen und bereitet so das 1:0 für die Spfr Dinkelsbühl durch Johannes Bauer vor. Fotos: Essler



Allein vor stattlicher Zuschauerkulisse: Borris Peitl, Trainer des TSV Dinkelsbühl, musste ein 1:6 gegen die Spfr Dinkelsbühl mit ansehen.